



Es läuft!
Starkes Running Game trägt
Sacristans zum Saisonstart

HEIMSPIEL
26.5.

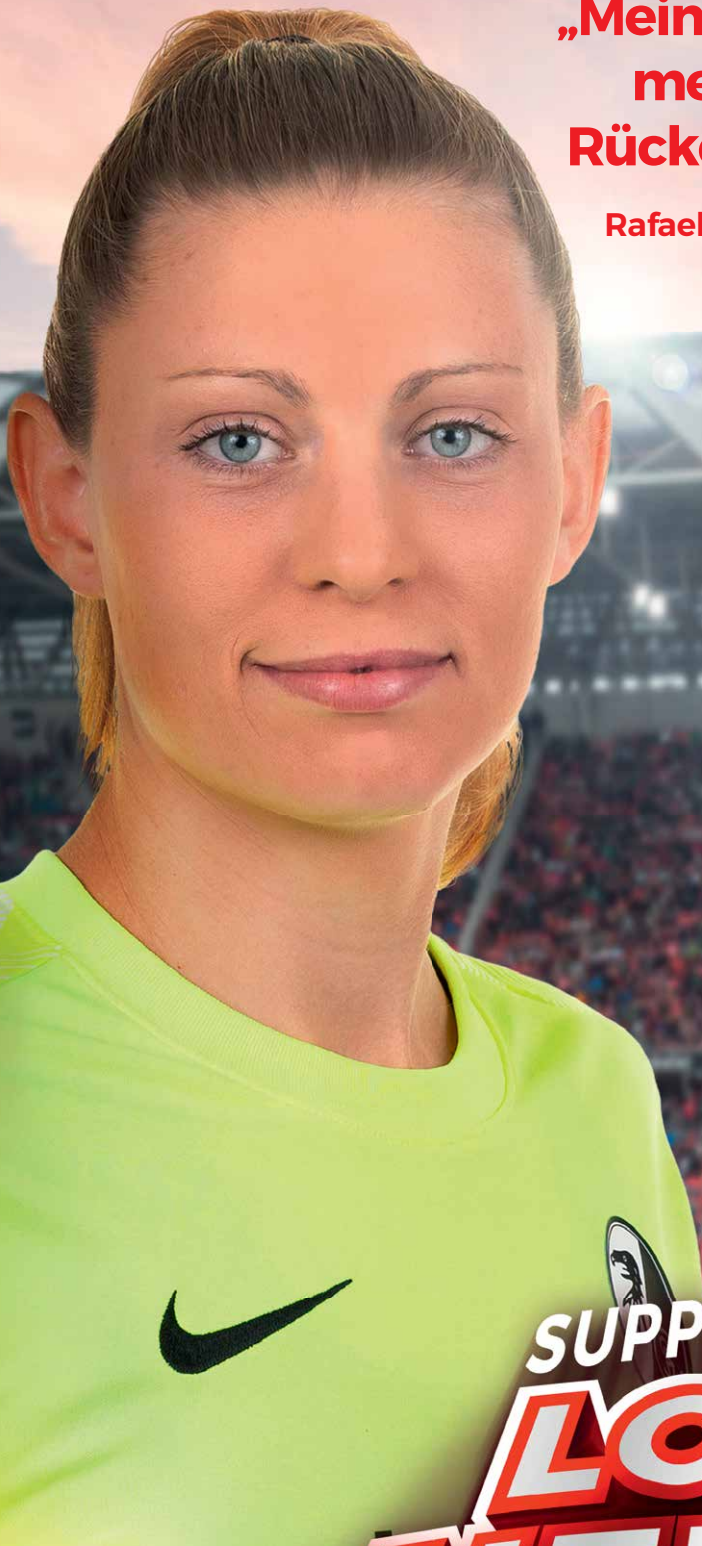
Unser heutiger Gegner:
Die Leonberg Alligators



POWERPARTY DJ Rap legt auf **THE VOICE** Neuer Stadionsprecher im Interview **JUGENDNATIONALMANNSCHAFT**
Länderspielreise nach Dänemark **TERMINE & ERGEBNISSE** Regionalliga, Kreisoberliga, U19, Flag

„Mein Traum:
meinen Mädels den
Rücken freihalten.“

Rafaela Borggräfe, Torhüterin beim SC Freiburg



SUPPORT YOUR
LOCAL
ba **HEROES**

Träume brauchen Unterstützer. Deshalb fördern wir Talente aus unserer Region, ihren Traum wahr zu machen. Mehr dazu auf www.heroes.lexware.de

LexWARE

CO-SPONSOR



03/2024

Ausgabe 26. Mai

Stadionmagazin
der Abteilung American Football der
Freiburger Turnerschaft von 1844 e.V.



In dieser Ausgabe:

- 06 Rückblick Spiel 2
- 10 Gegnervorstellung
- 12 Roster
- 14 PowerParty mit DJ Rap
- 15 Ergebnisse & Tabellen I
- 18 The Voice of the Sacristans
- 22 Kurs Europameisterschaft
- 27 Ergebnisse & Tabellen II
- 29 Nächstes Heimspiel
- 30 Förderverein / Impressum



Länderspielreise nach Dänemark

Unser U19 Headcoach Jochen Kern war mit der Jugendnationalmannschaft in Dänemark. Einblicke dazu gibt es ab Seite 22.

GEMEINSAM NEUE WEGE GEHEN Es wird richtig schön, versprochen!



Peter Gerspach
Geschäftsführer
Freiburger Turnerschaft
von 1844 e.V.

Liebe Freunde und Unterstützer der FT-Sacristans,

herzlich willkommen zur neuen Saison unserer Messdiener! Es ist mir eine besondere Freude, Ihnen einige Worte zu dieser doch speziellen Saison unserer Footballer und aufregenden Zeit für den ganzen Verein zu schreiben.

Zunächst möchte ich mich herzlich bei der ehrenamtlichen Abteilungsleitung bedanken. Ohne ihr unermüdliches Engagement wäre dieser Sport in Freiburg nicht möglich. Nicht zuletzt die derzeitigen Bauarbeiten stellten das Team um Abteilungsleiter Patrick Lautenbach vor große organisatorische Herausforderungen. Dennoch ist es der Abteilung gelungen die Grundlage für schöne Events im FT-Sportpark und Seeparkstadion zu legen. An dieser Stelle möchte ich auch einen besonderen Dank an die vielen Helferinnen und Helfer, die an den Spieltagen dafür sorgen, dass alles reibungslos abläuft, aussprechen. Gemeinsam bilden sie das Rückgrat unserer Abteilung und tragen maßgeblich zu unserem Erfolg bei.

Ein besonderer Dank geht auch an unsere Sponsoren und Partner, die uns tatkräftig unterstützen. Das diesjährige Partnerevent zum Season Opener hat eindrucksvoll gezeigt, dass unser Partnernetzwerk stetig wächst. Dies ist ein klares Zeichen für das Vertrauen und die Wertschätzung, die der Abteilungsarbeit entgegengebracht werden. Vielen Dank an alle Sponsoren, die diesen Weg mit den Sacristans gehen und die Möglichkeit geben, gesteckte Ziele zu erreichen.

Die sportlichen Ambitionen der Abteilung sind untrennbar mit der hervorragenden Arbeit unseres Head Coaches Gray Levy verbunden, der nun in sein drittes und leider letztes Jahr bei uns geht. Unter seiner Leitung hat sich der sportliche Bereich kontinuierlich weiterentwickelt, was sich deutlich in den beeindruckenden Ergebnissen aller Teams widerspiegelt. Coach Levy ist ein wahrer Glücksfall für unsere Abteilung, und wir sind äußerst dankbar für seine Arbeit und sein Engagement.

Diese positive Entwicklung wird auch durch die Bemühungen untermauert, den Weg in die zweite Bundesliga zu ebnen. Unsere Footballabteilung strebt nach höheren Zielen, und ein wachsendes Umfeld ist dafür unerlässlich. Hier passt die neue Infrastruktur, die gerade bei der FT entsteht, perfekt ins Bild. Die umfangreichen Arbeiten, die derzeit durchgeführt werden, verbessern die Spiel- und Trainingsbedingungen erheblich und sollen die Vorgaben für die Lizenzierung in der 2. Bundesliga erfüllen. So ermöglicht die neue Flutlichtanlage längere Trainingszeiten und sorgt für eine optimale Ausleuchtung, was auch den Schutz unserer Spieler erhöht. Die neue Zuschauertribüne bietet Platz für mehrere hundert Fans und schafft eine großartige Atmosphäre an den Spieltagen. Ein neu gestalteter Athletikbereich für Krafttraining verbessert die Trainingsbedingungen unserer Spieler erheblich. Die Trennung der Beachfelder vom Footballfeld sorgt für klarere Strukturen und eine bessere Nutzbarkeit der gesamten Anlage. Neue Umkleidekabinen bieten den Teams modernen Komfort und mehr Platz, während verbesserte Cateringmöglichkeiten die Verpflegung bei Veranstaltungen optimieren. Diese Maßnahmen tragen alle dazu bei, dass alle Teams unter bestmöglichen Bedingungen trainieren und spielen können.

(Fortsetzung auf Seite 05)



Der beste Partner für den Weg nach oben.

www.rothfuss-freiburg.de

ROTHFUSS GmbH
Bauunternehmung



Wir setzen Ihre Pläne um



Nicht zuletzt die umfangreichen Bauarbeiten unterstreichen, dass ein Großsportverein ein starker Partner für die jeweiligen Abteilungen ist. Auch der kürzlich angeschaffte Markierungsroboter zeigt den Weg des Gesamtvereins. Überall wo möglich, soll ehrenamtliches Engagement, das höchste Gut des Vereins, entlastet werden. Mehrere Stunden Arbeit je Spieltag fallen somit in Zukunft weg und können für die Weiterentwicklung des „Football-Programms“ genutzt werden.

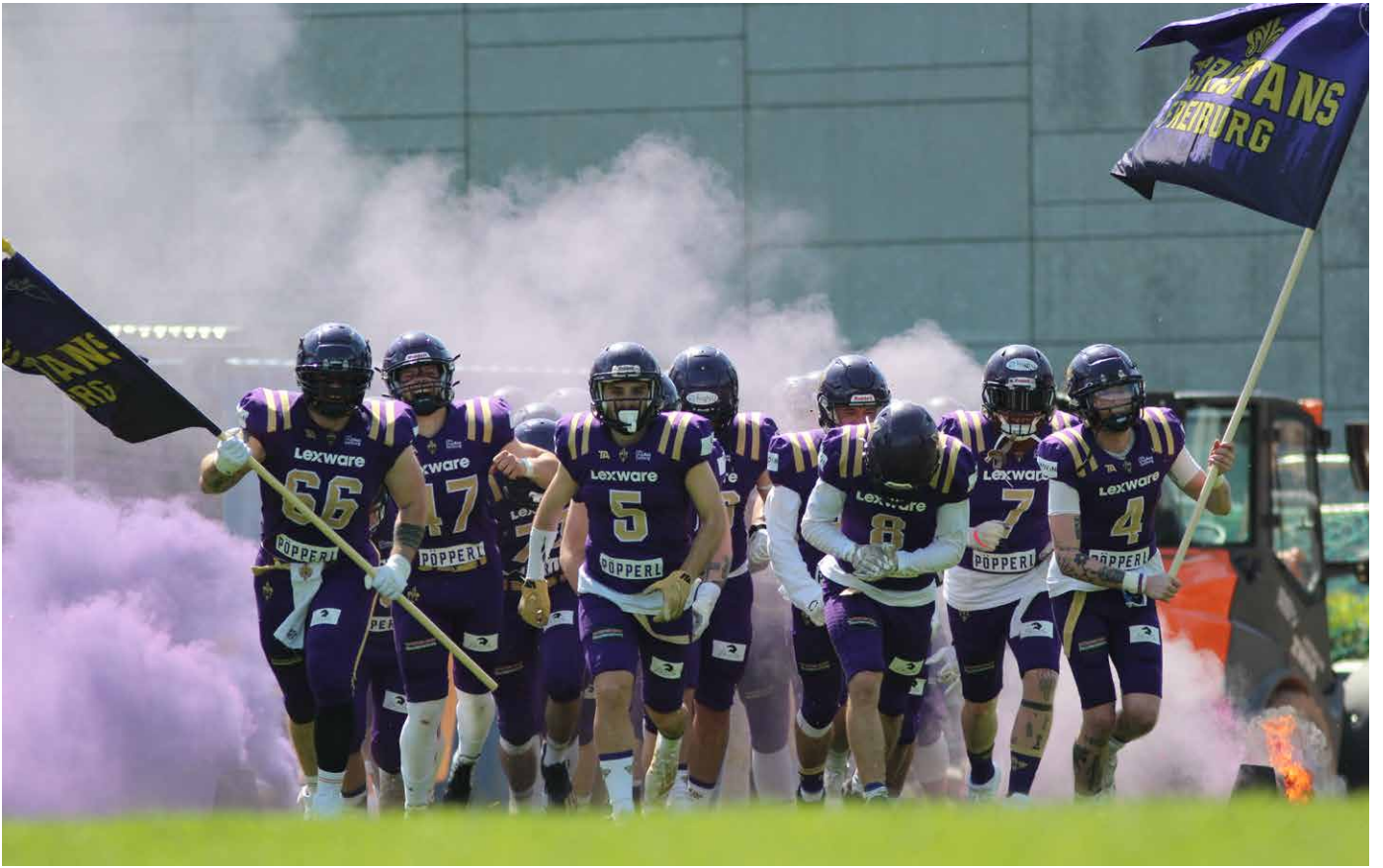
Ein weiterer Schwerpunkt unserer Abteilung ist die Jugendarbeit, die die Grundlage des sportlichen Erfolgs bildet. Obwohl das Rekrutieren neuer Spielerinnen und Spieler nicht immer einfach ist, können wir stolz verkünden, dass unsere Jugendarbeit auch in diesem Jahr erfolgreich in die Saison gestartet ist. Sowohl das Flag-Football-Team (mit einem aktuellen Rekord von 3-1) als auch die U19-Jugend (3-0) zeigen hervorragende Leistungen. Ich möchte die Abteilung darin bestätigen ein großes Hauptaugenmerk auch in Zukunft auf eine funktionierende Jugendarbeit zu legen. Für dieses Programm, welches weit über reines Training und Spielen hinaus geht, sind die Sacristans bekannt und werden in Freiburg sehr geschätzt.

Unser Verein und die Abteilung zeichnen sich durch Kontinuität aus, setzen aber auch neue Impulse. Die positive Entwicklung der zweiten Mannschaft und die Gründung eines Erwachsenen-Flag-Teams zeigen, dass die Abteilung insgesamt die Entwicklung des Sports und seine Potenziale im Blick hat.

Freuen Sie sich also auch dieses Jahr, in etwas anderer Atmosphäre, auf tollen Sport in allen Altersklassen und einer ersten Mannschaft, die Großes vorhat. Ich freue mich schon jetzt, Sie kommendes Jahr im neuen Stadion begrüßen zu dürfen. Es wird richtig schön, das kann ich versprechen.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Gerspach



Running wild

Mit einem Offensiv-Feuerwerk zum zweiten Heimsieg

Im zweiten Heimspiel der Saison besiegten die 1844 Freiburg Sacristans die Holzgerlingen Twister mit 29:20. Bei sommerlichen Temperaturen lieferte die Freiburger Offensive eine Glanzleistung ab. „Wir haben den Ball gut bewegt, die Offensive Line und unsere zwei Runningbacks spielten hervorragend und auch im Passspiel unterliefen uns kaum Fehler“, fasste Headcoach Gray Levy zufrieden zusammen. Schwächere Momente der Defensive konnten dadurch über die gesamte Spielzeit hinweg ausgeglichen werden.

Die Aufsteiger in die Regionalliga Südwest aus Holzgerlingen starteten mutig in die Partie. Mit einem 40 Yard langen Pass drangen sie tief in die Freiburger Hälfte ein, wo sie allerdings gestoppt wurden und sich mit einem Field Goal zum 0:3 zufriedengeben mussten. Der erste Angriff der Sacristans begann mit dem Rücken zur Wand – unmittelbar vor der eigenen Endzone. Unbeeindruckt davon bewegten sie sich mit Lauf- und Passspiel über das Feld und bis in die Endzone der Twister. Runningback Collins Kamara sorgte für den ersten Freiburger Touchdown (7:3, Extrapunkt Ryan Augier). Beim anschließenden Kickoff überraschten die Freiburger ihre Gegner mit einem Trickspielzug und sicherten sich den Ball selbst. Ohne zu zögern erhöhte Runningback Kamara die Führung auf 13:3 (Extrapunkt geblockt).

Im zweiten Viertel fanden die Gäste besser ins Spiel. Obendrein gab die Defensive der Sacristans durch Strafen insgesamt 40 Yards Raumgewinn auf. Mit einem kurzen Lauf verkürzte Holzgerlingen auf 13:10 (Extrapunkt gut). Wenige Minuten später kam noch ein spektakuläres Field Goal aus etwa 47 Yards Entfernung hinzu, sodass die beiden Mannschaften mit einem ausgeglichenen 13:13 in die Pause gingen.

Zuerst empfangen die Sacristans den Ball und besannen sich ihrer aktuellen Stärke, dem Laufspiel. Nach mehreren starken Läufen gelang dem zweiten Runningback des Freiburger Duos, Kolja Schmitt, der Touchdown zur erneuten Führung (20:13, Extrapunkt Augier). Die Freiburger Verteidigung

zeigte sich abermals nachlässig und ließ viel Raumgewinn zu. Dabei trat immer wieder der ehemalige GFL-Star und Wide Receiver der Twister, Patrick Donahue, mit explosiven Spielzügen in Erscheinung. Erst bei einem versuchten Touchdown-Pass des Quarterbacks Fabian Klimek konnte Safety Lennart Esdar den Ball abfangen und weitere Punkte verhindern. Im nächsten Angriff durchbrach Runningback Schmitt die gegnerischen Linien knapp hinter der Mittellinie und erlief seinen zweiten Touchdown (26:13, Extrapunkt geblockt). Auf der anderen Seite des Balles drehte Patrick Donahue mit weiterem Raumgewinn auf. Mit einem 14 Yard langen Pass holten die Twister noch einmal auf (26:20, Extrapunkt gut). Jedoch war Verlass auf die Freiburger Offensive um Quarterback Luca Schler, der seelenruhig den Ball verteilte. Mit einem Field Goal durch Kicker Augier zum 29:20 begaben sie sich auf sicheres Terrain. Den letzten Versuch der Twister unterband Freiburgs Cornerback Aaron Hellriegel sodann, indem er einen tiefen Pass abfangte.

Julian Hauser



SEIT  1905
R Ü C K E R T

Wir erfüllen Genussmomente



Wir wünschen den Freiburg Sacristans viel Erfolg in der Saison 2024!



30¹⁹⁹⁴⁻²⁰²⁴  SENSOPART

TOUCHDOWN FÜR DEINE KARRIERE



Wir draften aktuell neue Teammitglieder für die folgenden Positionen:

- **Softwareentwickler*in**
Der Quarterback, der Softwarelösungen entwickelt.
- **Produktmanager*in**
Sei der Head Coach, der Strategie und koordiniere das Team.
- **Vertriebsingenieur*in**
Als Wide Receiver gewinnst du Kunden und schließt Verkäufe ab.
- **Controller*in**
Sichere als Defensive Coordinator das Budget.
- **Student*in für ein Praktikum oder als Werkstudent*in**
Lerne als Rookie von den Profis und sammle Erfahrungen.





Genießen und Feiern

IM RÖSSLE



Landgasthof
zum
Rössle

Landgasthof zum Rössle
Dietenbach 1 | 79199 Kirchzarten

info@roessle-kirchzarten.de

Unser heutiger Gegner: Die Leonberg Alligators

Das Projekt „Leonberg Alligators“ fand seinen Ursprung in einem gemütlichen Treffen zwischen Jugendlichen auf einem Bolzplatz. Nach jahrelangem freundschaftlichem Treffen der Jungs, entstand ein fester Kreis an Spielern, die sich nach mehr sehnten als das vergnügliche Bälle-Werfen auf dem kleinen Bolzplatz. Marc Bartosch, einer der Gründer der Alligators, war damals Fußballtrainer der TSG Leonberg und öffnete den Jungs die Türen zum Verein. Nachdem die jungen Alligators einige Zeit den Kunstrasen der TSG nutzen durften, entschlossen sich die Brüder Jan und Marc Bartosch, in Zusammenarbeit mit der kleinen Gruppe an Jugendlichen, ihren eigenen Verein zu gründen. Die TSG Leonberg empfing die Mannschaft mit offenen Armen. Nach nur kurzer Zeit konnte die Gruppe alles Nötige in die Wege leiten, um ihre eigene Abteilung aufzumachen. Die Leonberg Alligators waren Mitte 2016 nun offiziell als Abteilung Football & Cheerleading der TSG Leonberg gegründet. Schnell fanden sich weitere engagierte Jugendliche, die an dem Projekt mitwirkten. Unter anderem der heutige Seniors-Headcoach, Fabian Hoyer. Aktuell weisen die Alligators 208 Mitglieder auf ihrer Homepage aus und können damit in den wenigen Jahren ihres Bestehens auf einen beachtlichen Mitgliederzuwachs blicken. Die „Gators“ schreiben dabei Familie ganz groß und verstehen sich als mehr als nur ein Sportverein. Als zentraler Bestandteil Leonbergs und der Region, wirken sie mit sozialem Engagement und Leidenschaft für den Footballsport, für ein Vorankommen aller sozialen Schichten und Altersgruppen.

2017 reichte es von der Spieleranzahl noch nicht, eine Herrenmannschaft aufzustellen. Daher startete man zunächst mit der U19. Diese nahm an der Bezirksliga Baden-Württemberg teil und krönten die Debütsaison direkt mit der Meisterschaft und dem Aufstieg in die Landesliga. Durch die Fusion der TSG Leonberg und des TSV Eltingen gehören die Leonberg Alligators seit 2018 dem SV Leonberg / Eltingen e.V. an.

Die Alligators konnte sich auch in der ersten Saison mit einer am Spielbetrieb teilnehmenden Herrenmannschaft beweisen und holten sich die „Perfect Season“ und die Meisterschaft in der Kreisliga

Baden-Württemberg. In der Bezirksliga gelang den Seniors mit zehn Siegen erneut die „Perfect Season“ und damit der direkte Durchmarsch in die Landesliga Baden-Württemberg. Im Juni 2018 verabschiedete man sich vom Jahnplatz, der abgerissen wurde und bezog in Leonberg-Eltingen die neue Spielstätte, den LEWA Sportpark.

Auch im Jugendbereich ging die Entwicklung weiter und Ende 2018 wurde das Flagfootball-Team ins Leben gerufen, mit regelmäßigem Training für unter 14-Jährige. Die Flaggies starteten im September 2019 in den Spielbetrieb. Zeitgleich wurden die U17 gegründet. Die U19 tritt in diesem Jahr in einer Spielgemeinschaft mit Ludwigsburg an und trifft am 29. Juni ebenfalls auf die Sacristans.

Die Herrenmannschaft konnte 2021 als Vizemeister der Landesliga über die Relegation in die Oberliga aufsteigen. Hier wurde zunächst die Klasse gehalten und 2023 mit der Meisterschaft der Aufstieg in die Regionalliga Südwest geschafft. Mit 32 Siegen aus 37 Spielen haben die Alligators eine sehr gute Bilanz in ihrer noch jungen Geschichte und man darf gespannt sein, wie sich das Team in der Regionalliga behaupten wird. Zum Saisonstart stehen sie mit zwei Siegen aus drei Spielen im oberen Tabellendrittel. Neben der Regionalligamannschaft stellen die Alligators ein Development Team, das aktuell in der Kreisliga ungeschlagen an der Tabellenspitze steht. Seit diesem Jahr stellen sie zudem auch ein Senior Flag Team in der Flag Football Regionalliga Süd im Ligabetrieb des AFVD.

Das Spiel gegen die Sacristans ist das erste Aufeinandertreffen beider Vereine.





DOC A SPORTS YOUR SPORTS STORE

BÖBLINGEN
MANNHEIM
BOCHUM
LEVERKUSEN

BUILT FOR BATTLE

COMING SOON

F72.0











WWW.247AFS.DE

WWW.DOCA-SPORTS.COM




**+
PHYSIOTHERAPIE
& TRAINING**

Offizieller Physiotherapie
Partner des EHC Freiburg
und der 1844 Sacristans



Sacristans Performance Team

— Numerical Roster 2024

0	Collins Kamara	RB	36	Gerrit Wisotzki	DL
1	Aaron Hellriegel	DB	42	Bendeikt Jung	LB
2	Mathis Stein	WR	47	Sebastian Lingen	LB
3	Henning Clemens	DB	50	Lukas Teuber	OL
4	Nils Gonsior	DB	55	Felix Dahm	OL
5	Daniel Wiestler	DB	56	Nicolas Siebert	DL
6	Marcel Barth	DB	62	Jannis Schatz	OL
7	Marvin Müller	LB	65	Marc Stich	OL
8	Lennart Esdar	DB	66	Alexander Meier	DL
9	Ryan Augier	DB	67	Nils Zagermann	DL
10	Luca Schler	QB	69	Christian Tschaschin	OL
11	Leonard Kaiser	DB	71	Maximilian von der Linde	DL
11	Dominik Meyer	WR	72	Malte Franke	OL
12	Julius Klein	WR	73	Sam Probst	DL
13	Lars Staude	WR	76	Björn Thilmann	OL
14	Justus Franke	WR	81	Sebastian Keil	WR
17	Pierre Junker	RB	84	Lukas Hartmann	HB
20	Julian Hauser	DB	87	Jonas Bertsch	WR
21	Marius Fetscher	DB	91	Steffen Keller	DL
23	David Schuler	DB	96	Markus Haas	DL
28	Kolja Schmitt	RB			
31	Marcel Held	DB			

Positionen

QB - Quarterback
RB - Runningback
HB - H-Back / Tight End
WR - Wide Receiver
OL - Offensive Line
DB - Defensive Back
LB - Linebacker
DL - Defensive Line

COACHES & STAFF

Gray Levy Headcoach **Patrick Lautenbach** Defensive & Special Teams Coordinator **Durven Dawes** Pass Game Coordinator & Quarterback Coach **Janik Diels** Wide Receiver Coach **Jochen Kern** Runningback Coach **Justin Müller** Linebacker Coach **Lucille Weiser** Physiotherapeutin **Birk Arnold** Teamzonenmanager

Gernot Pöpperl

Bauherr und Bauträger, Rehlingstr. 16a, 79100 Freiburg,

Tel.: 0761/73088 + 89 Fax: 0761/702407

Mail: info@bautraeger-poepperl.de / www.bautraeger-poepperl.de

SOUND STATION

F R E I B U R G



Soundstation Freiburg - Ihr Komplettanbieter für Veranstaltungstechnik! Tauchen Sie ein in die Welt der professionellen Ton-, Licht- und Medientechnik. Wir bieten Ihnen ein breites Spektrum an Lösungen von der Beschallungs- über die Licht- bis hin zur Medientechnik. Entdecken Sie unser Sortiment an Traversen und Bühnen für eindrucksvolle Events. Mit Karaoke und Fotoboxen sorgen wir für Unterhaltung. Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung und Kompetenz für unvergessliche Events. Kontaktieren Sie uns und überzeugen Sie sich von unserem erstklassigen Service. Soundstation Freiburg - Ihr Partner für technische Perfektion!

Soundstation Freiburg | Wiesentalstraße 29 | 79115 Freiburg | info@soundstation-freiburg.de | 0761/15517414

www.soundstation-freiburg.de

**Ihr Partner vor Ort beim Verkauf Ihres Hauses, Ihrer Wohnung oder Ihres Grundstücks.
Rufen Sie einfach an, den Rest machen wir.**



Andreas Meier

Himmelreichstr. 28, 79650 Schopfheim

Dipl. Sachverständiger (DIA)

für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, für Mieten und Pachten sowie Beleihungswertermittlungen

Immobilienwirt (Dipl. DIA)

gepr. Immobilienfachwirt (IHK)

Bankbetriebswirt (SBW)

Telefon 07622-66 66 810

Mobil 0175-470 78 52

andreas.meier@klemm-meier.de

Der DJ hinter der PowerParty

Jedes Heimspiel ein Event mit guter Musik

Raphael Großmann ist seit dieser Saison unser PowerParty-DJ vor den Spielen unseres Performance Teams. Seit rund sieben Jahren legt DJ Rap in der Freiburger Club- und Barszene auf. Darunter fallen die Cohibar, das Agar, das Puzzles, das Bertholds, die Karma Bar und das TIK, sowie die Unity Mensapartys zweimal im Jahr. Seit drei Jahren ist er auch in der Eventszene unterwegs. Private Events wie Hochzeiten und Jubiläen oder Firmenfeiern gehören zu seinem Repertoire.

Sein Künstlername entspricht den ersten drei Buchstaben seines Namens und ist auch seinen Anfängen geschuldet, als er ausschließlich Hiphop und Rap spielte. Persönlich mag Raphael am liebsten Afro-Beats, Amapiano, Reggaeton und Hiphop/RnB. Für Freiburg braucht es da aber in der Regel eher Mixed Music, damit für alle etwas dabei ist.

Football ist für unseren Stadion-DJ keine fremde Sportart. Bereits in seiner Jugend kam er mit dem Sport in Berührung und das sogar im Mutterland des Spiels. Ein Auslandsjahr in Wisconsin brachte ihn zu den Green Bay Packers. Selbst gespielt hat er allerdings noch nicht.

Für jeden seiner Events erstellt Raphael eigene Playlist, die zum Thema passen. Und so prägt das Thema USA natürlich auch die Playlists für die Spieltage. Am besten findet Raphael das US Hiphop/ RnB und Popmusic zu American Football passt.

Vor der Saison gab es ein Briefing bei dem die Sacristans-Verantwortlichen und Raphael sich abgestimmt haben. Und schließlich gehört natürlich auch eine Portion Learning-by-Doing mit dazu. Immerhin ist es für Raphael das erste Mal als Stadion-DJ und daher freut er sich auch über Anregungen von Fans und Spielern.

Die Fans erwartet bei unserer PowerParty also ein abwechslungsreicher, familienfreundlicher Musikmix, der das Warten auf das Spiel versüßt, die Ankündigung der Teams und der Aufstellung untermalt und außerdem werden unsere Jungs beim Warmup natürlich gepusht.



Raphael Großmann a.k.a. DJ Rap. Unser Mann für die PowerParty.

Ergebnisse & Tabellen Herren 2024

Regionalliga Südwest

21.04.24 - 15:30 Uhr Freiburg Sacristans Reutlingen Eagles 27 : 21
 12.05.24 - 15:30 Uhr Freiburg Sacristans Holzgerlingen Twister 29 : 20

Pos	Team	Spiele	Proz.	S	N	U	PF	PA	Net Pts
1.	Freiburg Sacristans	2	1,000	2	0	0	56	41	15
2.	Fellbach Warriors	3	0,667	2	1	0	63	27	36
3.	Leonberg Alligators	3	0,667	2	1	0	53	39	14
4.	Biberach Beavers	2	0,500	1	1	0	57	48	9
5.	Reutlingen Eagles	2	0,500	1	1	0	42	37	5
6.	Heidelberg Hunters	2	0,500	1	1	0	34	36	-2
7.	Holzgerlingen Twister	4	0,250	1	3	0	69	82	-13
8.	Stuttgart Scorpions	4	0,250	1	3	0	55	119	-64

Nächste Spiele

25.05.24 - 17:00 Uhr Fellbach Warriors Holzgerlingen Twister
 25.05.24 - 18:30 Uhr Heidelberg Hunters Reutlingen Eagles
 26.05.24 - 15:30 Uhr Freiburg Sacristans Leonberg Alligators
 26.05.24 - 16:00 Uhr Biberach Beavers Stuttgart Scorpions
 01.06.24 - 18:00 Uhr Biberach Beavers ellbach Warriors
 02.06.24 - 15:00 Uhr Reutlingen Eagles Leonberg Alligators
 08.06.24 - 15:00 Uhr Stuttgart Scorpions Reutlingen Eagles
 08.06.24 - 16:00 Uhr Fellbach Warriors Freiburg Sacristans



Kreisoberliga Baden-Württemberg

16.03.24 - 15:00 Uhr Mannheim Bandits 2 Freiburg Sacristans 2 14 : 7
 20.04.24 - 15:30 Uhr Freiburg Sacristans 2 Aalen Legions 0 : 3
 28.04.24 - 15:30 Uhr Freiburg Sacristans 2 Mannheim Bandits 2 12 : 3
 05.05.24 - 15:30 Uhr Freiburg Sacristans 2 Reutlingen Eagles 2 52 : 7
 18.05.24 - 15:30 Uhr Freiburg Sacristans 2 Albstadt Alligators 18 : 31

Pos	Team	Spiele	Proz.	S	N	U	PF	PA	Net Pts
1.	Albstadt Alligators	4	1,000	4	0	0	127	57	70
2.	Aalen Legions	3	0,667	2	1	0	34	20	14
3.	Mannheim Bandits 2	4	0,500	2	2	0	68	60	8
4.	Freiburg Sacristans 2	5	0,400	2	3	0	89	58	31
5.	Reutlingen Eagles 2	4	0,000	0	4	0	23	146	-123

Nächste Spiele

25.05.24 - 15:00 Uhr Reutlingen Eagles 2 Mannheim Bandits 2
 01.06.24 - 15:00 Uhr Aalen Legions Freiburg Sacristans 2



BESCHWERDEFREI UND EFFIZIENT LAUFEN



Anke's Expertentipp:

Meine langjährige Erfahrung beim Coaching von Lauf-einsteigern und Fitness-Läufern hat gezeigt, dass eine Haltungs- und Bewegungsanalyse hilfreich ist, um beschwerdefrei zu laufen. In dieser Analyse werden Ihre individuellen Schwachstellen aufgezeigt und Sie erhalten einen Trainingsplan zur Optimierung Ihres Laufbildes.

**Blieben Sie
beweglich!**

Ihre Anke Faller



Haltungs- und Bewegungsanalyse

- Videoanalyse zur Haltung und Bewegung
- Körperstatikanalyse
- Gang- & Laufbandanalyse
- Darstellung Beschwerdebilder
- Optimierung Gang- & Laufbild

Berliner Tor
Breisacher Str. 86
79110 Freiburg
0761 45511-875

www.schaub-sports.de

KEIDEL

FREIBURGS THERME



**Hier entspannen
die Sacristans.**

keideltherme.de



The Voice of the Sacristans

Florian D. Weber ist unser neuer Stadionsprecher

Florian D. Weber ist Moderator, Entertainer und Content Creator. Neben der Moderation von Live-Veranstaltungen, ist er immer wieder als Moderator in verschiedenen Formaten vor der Kamera zu sehen. Außerdem verleiht er verschiedenen Audioformaten seine Stimme. Florian steht für jede Menge Humor auf, vor und hinter der Bühne. Er versteht es, spannende Geschichten mit professioneller Moderation zu verbinden und entlockt damit seinem Publikum regelmäßig das ein oder andere Lächeln. Florian ist ausgebildeter Eventmoderator und bringt jede Menge Live-Bühnenerfahrung sowie Erfahrungen aus Kamera- und Audioproduktionen mit. Seine Erfahrung erstreckt sich über viele verschiedene Formate: Egal ob Musikkonzert, Gala-Abend oder Sportevent, Florian bringt mit seiner lockeren, humorvollen Art eine gute Stimmung auf die Bühne und ins Publikum. Wir haben Florian für euch interviewt und gefragt, wie er American Football bisher erlebt hat.

Wo war dein allererster Kontakt zu American Football?

Mein allererster Kontakt zum American Football liegt einige Jahre zurück. Das war während meines Studiums und dürfte 2015 gewesen sein. Ich hatte damals noch wirklich überhaupt keinen Bezug dazu, bin dann aber von Freunden gefragt worden, ob ich nicht Lust hätte, einen gemeinsamen „Super Bowl Abend“ zu machen. Vom Spiel hatte ich zwar damals noch gar keine Ahnung, mir hat die Aufmachung aber gefallen: Es waren 15 Leute, jede Menge Fastfood, Soft Drinks und Snacks. Und das Ganze am Ende auch noch in meiner WG auf einem verhältnismäßig sehr kleinen Fernseher.

In den Folgejahren ist das Event dann immer größer geworden. Mehr Leute, besseres Essen, größere Leinwände und so weiter. Das hat sich als Highlight fest in meinen Kalender gebrannt. Ich habe dann auch nach und nach angefangen, mich immer mehr für den Sport insgesamt zu interessieren und bin dann auch mehr und mehr „rein“ gekommen.

Wie siehst du die Sportart im Vergleich zu anderen?

Mir ist es am Anfang schwer gefallen das Spiel zu verstehen. Das hat dazu geführt, dass ich nicht sofort Feuer und Flamme war.

Was mich aber von Anfang an begeistert hat, insbesondere im Vergleich zu anderen Sportarten, ist die Strategie, die hinter dahinter steckt. Ich bin fasziniert davon, wie strategisch alles aufgezogen ist und dass jeder Spieler seine Rolle kennt, diese wahrnimmt und damit zum Erfolg beiträgt. Außerdem finde ich es jedes Mal aufs Neue beeindruckend, wie viele Spieler an einem Spieltag auf dem Platz stehen und wie diese Menge an Sportlern zusammenwirkt. Was mir außerdem schon immer gut gefallen hat, ist, dass der Sport einen Eventcharakter hat. Es wird, aus meiner Sicht, ein Gesamterlebnis geboten, was mitzieht. Zeitgleich muss man natürlich auch sagen, dass der Sport, gerade in Deutschland, noch hinter anderen Sportarten zurücksteht. Insbesondere natürlich dem Fußball. Das ist irgendwie schade. Ich habe das Gefühl, dass gerade durch die NFL in den vergangenen Jahren schon ein Hype entstanden ist. Allerdings ist der Sport bei uns noch nicht so richtig in der breiten Masse angekommen.

Was ist die Herausforderung für dich als Stadionsprecher bei einem Livespiel im Vergleich zu deinen anderen Events?

Zum einen sicherlich, dass ich mich als „Gelegenheitsfan“ wirklich gut einarbeiten muss, um zu verstehen, was passiert. Gute Vor-

bereitung ist für jedes Event der absolute Schlüssel. Gerade Themen, die aber nicht alltäglich sind oder die im Alltag nicht unglaublich präsent sind, bedürfen einer noch besseren Vorbereitung. Außerdem muss ich mich wirklich erst daran gewöhnen, wie schnell das Spiel teilweise ist und wie genau man hinschauen muss, um zu sehen, was gerade passiert. Das Kommentieren eines Spiels lebt davon, zu erklären was gerade passiert. Das lässt sich schlecht vorbereiten. Hier ist es sicher erforderlich immer tiefer in den Sport und die Regeln einzutauchen, um souverän und schnell erkennen zu können, was auf dem Feld passiert. Zeitgleich habe ich den Anspruch, dass die Moderation immer authentisch bleibt. Daher ist es schon auch eine Herausforderung, locker zu bleiben und nicht alles auswendig zu lernen, was man lernen kann. Das würde dann die Echtheit im Moment zerstören. Das ist am Ende glaube ich ein Prozess und kommt nicht von heute auf morgen. Das zu akzeptieren ist sicher auch eine Herausforderung.

Wo steht American Football im Vergleich zu deinen Lieblingssportarten und gibt es für dich etwas, das American Football besonders macht?

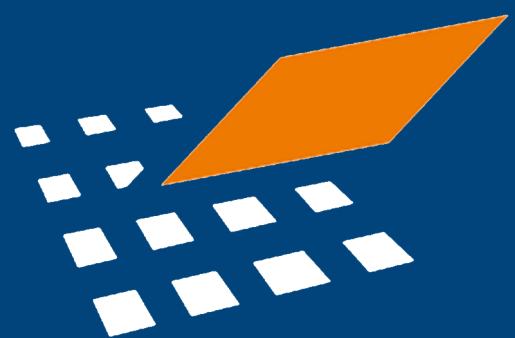
Meine Lieblingssportart, die ich selbst ausübe, ist der Laufsport. Das ist, zumindest wenn man es macht wie ich, eine Individualsportart. Insofern kann ich einfach jederzeit losgehen und mein eigenes Ding machen. Das geht beim Mannschaftssport nur bedingt. Zeitgleich macht es den Mannschaftssport natürlich auch besonders, weil nicht eine individuelle Leistung zählt, sondern am Ende die aller Sportler. Das hat seinen Reiz. Darüber hinaus bin ich schon immer großer Fußballfan. Und an der Stelle muss ich natürlich ehrlich sein: Ich habe eine Dauerkarte beim SC, bislang aber keine bei den Sacristans. Beim American Football war ich bisher Gelegenheitsbesucher. Spannend ist aber, dass sich das, auch in meinem Kopf, jetzt sofort verändert wird. Durch mein Engagement bei den Sacristans habe ich das Thema deutlich mehr auf meinem Radar. Ich habe mich bereits in der Vorbereitung auf das erste Spiel wirklich von Tag zu Tag mehr gefreut, dass es endlich losgeht. Ich merke, dass ich dadurch immer tiefer in die Welt eintauche und finde

es wahnsinnig spannend, mich mit dem American Football in der Regionalliga, den Gegnern, der Tabelle und allem, was damit zu tun hat, auseinanderzusetzen. Und, auch das kann ich ja jetzt sagen: Durch die Rolle des Stadionsprechers müsste natürlich auch der SC Freiburg auf mich verzichten, wenn die Sacristans parallel ein Heimspiel haben. Insofern kann man zumindest sagen, dass die Rolle immer wichtiger wird.

Das Geschehen auf dem Feld im Blick. Unser Stadionsprecher Florian D. Weber.



baden IT





Interception!

U19 Spieler Lamin Sy fängt im 4. Quarter einen Pass im Spiel gegen die SG Kempten / Landsberg ab. Eingefangen von Lars Sodeik



Baum- und Gartenservice
Sebastian Siebler



„Mein Traum:
Talente motivieren,
an sich zu glauben.“

Noah Weißhaupt, Spieler beim SC Freiburg

SUPPORT YOUR
**LOCAL
HEROES**

Träume brauchen Unterstützer. Deshalb fördern wir Talente aus unserer Region, ihren Traum wahr zu machen. Mehr dazu auf www.heroes.lexware.de

LEXWARE

EXKLUSIVPARTNER



Kurs Europameisterschaft

Länderspielreise mit der U19 Nationalmannschaft nach Dänemark



Seit 2012 ist Jochen Kern (rechts), hier im Gespräch mit Linebacker Coach Patrick Hamid, als Runningback Coach im Staff der Jugendnationalmannschaft dabei. Bei den Sacristans ist er Headcoach der U19 und Runningback Coach im Performance Team.

8. Mai, Mittwochnacht, 2:50 Uhr, der Wecker klingelt. Aufstehen, duschen, anziehen, Kaffee. Der Koffer steht gepackt bereit. 3:45 Uhr kommt das Taxi und fährt mich zum Hauptbahnhof. 4:15 Uhr Transfer zum Flughafen Basel-Mulhouse. 6:25 Uhr Flug nach Hamburg. Dank Rückenwind sind wir nach einer Stunde da. Kurz nach 10:00 Uhr nimmt mich und drei andere Mitstreiter dort der Mannschaftsbus auf. Wir sind mitten in der Mission, die Europameisterschaft zurück nach Deutschland zu holen. Zuletzt gewann die Jugendnationalmannschaft 2008 den Titel. 2015 in Dresden scheiterten wir knapp im Finale gegen Österreich, das seit gut einem Jahrzehnt den europäischen Thron hält. Nach einem Zerwürfnis zwischen dem damaligen AFVD-Präsidenten und dem Weltverband, mussten wir uns mühsam an die Spitze zurückkämpfen. Das ist Geschichte und wir sind wieder auf Kurs.

Gegen 13:00 Uhr kommen wir in Tønder, Dänemark an. Wir sind eine halbe Stunde hinter dem

Zeitplan. Das heißt Zimmer beziehen fällt kürzer aus als geplant. Alle direkt zum Mittagessen. Danach geht es in die Meetings. Special Teams 30 Minuten, danach Offense und Defense Units, ebenfalls eine halbe Stunde. 15:00 Uhr Umziehen und Transfer zum nahegelegenen Trainingsplatz. Wir sind wieder im Zeitplan. Unser Headcoach Philipp Stursberg ist zufrieden. Im normalen Leben ist er Berufsschullehrer. Die meiste Arbeit liegt bereits hinter ihm, seinen Coaches und seinem Staff. Unzählige Online-Meetings haben alles auf diesen Punkt hin ausgerichtet. Die Trainingspläne stehen seit Wochen, die Positionstrainer haben ihre Trainingsziele definiert, den Spielern wurden die Playbooks online vermittelt, alle Handsignals sitzen und es ist alles bereit abgerufen zu werden.

Die erste Einheit ist, wie meistens bei solchen Maßnahmen, durchwachsen. Alle müssen erst ankommen, wobei dafür keine Zeit ist. Fünf Trainingseinheiten in zweieinhalb Tagen bevor es am Samstag gegen Dänemark in Vejle

geht. Die Tage sind durchgetaktet in 15 Minuten Abschnitte von 6:30 bis 23:00 Uhr.

Nach der ersten Einheit, Abendessen. Für die Coaches bleibt wenig Zeit, denn danach stehen die nächsten Meetings an. Es gilt das Videomaterial zu besprechen, dass der Nachmittag produziert hat. Dafür hat der Tross aus rund 70 Personen eigens einen Filmer dabei, der mit Drohne und Hochstativ das komplette Training aufzeichnet. Philipp Westfal ist in seinem normalen Football-Leben U19 Headcoach der Troisdorf Jets und in seinem echten normalen Leben in leitender Position bei einem Schulbuchverlag. Es gibt viele Alphas im Trainerstab und unter den Betreuern, aber alle haben diese zu Hause gelassen. Das Team von Headcoach Stursberg funktioniert und arbeitet sehr gut zusammen. Nur so kann Erfolg entstehen, das weiß Stursberg selbst am besten. In seiner aktiven Laufbahn gewann er sowohl in der Jugend als auch bei den Herren den Europameistertitel.

In den Meetings geht es darum, die Kleinigkeiten anzuschauen, die verbessert werden sollen, alles andere müssen sie aus ihren Vereinen mitbringen. Die drei Jungs aus meiner Unit machen ihre Sache gut und ertragen geduldig die Abhängigkeit von anderen Positionen zu Beginn eines Camps.

Zum Abschluss des Tages sind alle gemeinsam in einer Turnhalle. Einige Teambuildingspiele, dann werden noch mal einige Spielzüge durchgegangen, mentale Reps (Wiederholungen) nenne wir das. Die Jungs bekommen auch ihr Kleidungspaket. Mit funkelnden Augen packen sie die Klamotten aus und ziehen diese gleich an. Mit Stolz zeigen sie den Adler auf der Brust, Selfies werden gemacht und gleich geteilt. Jetzt realisiert auch der Letzte, dass dies kein Traum ist. Die Social Media Ma-

nagerin des AFVD, Lea Wohlfahrt, lichtet alle Spieler noch im Spieltrikot ab. Ein weiteres Highlight für die Jungs.

Um 22:30 Uhr ist Bettruhe für die Spieler. Für den Staff geht die Arbeit weiter. Noch ein Meeting. Rückblick auf den Tag. Zuerst die medizinische Abteilung. Seit über zwei Jahrzehnten ist hier Ulrich Grünwald, als leitender Verbandsarzt, bei den Maßnahmen dabei. „Alles gut, keine besonderen Vorkommisse“, gibt er für sein Team aus zwei Ärzten und zwei Physios zu Protokoll. Danach sind die Position Coaches dran und berichten. Gegen 23 Uhr ist dann auch für die meisten Coaches Feierabend. Für drei noch nicht. Falk Kunert, Offensive Coordinator aus Berlin. Hat dort bei den Bullets die gleiche Rolle inne und



In den Trainingseinheiten wird intensiv gearbeitet und ein hohes Tempo gegangen. Auf diesem Niveau entscheiden oft Kleinigkeiten darüber, wer als Starter aufläuft.

ist Headcoach von Big East, der Landesauswahl Berlins. Im normalen Leben macht er gerade seinen Master in Public Governance und Nonprofit-Management. Marcel Fritsche, Defensive Coordinator, gleiche Rolle bei den Langenfeld Longhorns. Der Familienvater ist im normalen Leben Beamter in der Bundeswehrverwaltung. Und Max Unflath, Special Teams Coordinator. Aktuell kein Vereinstrainer. Im normalen Leben Geschäftsführer eines Fahrzeug-Servicezentrums in Kempten in zweiter Generation.

Melting Pot American Football. Die drei stimmen noch mal Feinheiten für den nächsten Tag ab. Dann ist Tag 1 für alle geschafft.

In den weiteren Tagen zeigt sich, was an Plays funktioniert und was nicht. Es zeigt sich, welche Spieler gut vorbereitet waren, und welche Wissenslücken haben. Man merkt auch, dass für manche Spieler der mentale Workload sehr viel ist und die Konzentration über die langen Tage schwer zu halten ist. Die meisten der 45 Spieler kommen aus Vereinen, die in der Jugendbundesliga spielen und haben bereits die ersten Saisonspiele absolviert. Dennoch fordert so ein Camp auch ihnen viel ab. Zwischen den Einheiten haben die Physios einiges zu tun, um die Jungs fit zu halten. Große Ausfälle gibt es zum Glück keine.

In der Offense wird am Ende von Tag 2 das Playbook etwas reduziert, was sich auszahlt. In der vorletzten Einheit des Camps an Tag 3, in der eine Phase mit hohem Tempo ansteht, klickt es. Die Maschine läuft. Wenn wir das morgen so abrufen, ist nicht die Frage, ob, sondern wie hoch wir gewinnen. Wobei wir sowieso als Favorit in das Spiel gehen. Dänemark hat keine zehn Jugendmannschaften im Spielbetrieb, wovon ein Großteil nicht mal 11-gegen-11 spielt. Aber ihr 35-Mann-Kader hat viel

Herz und kämpft bis zum Schluss. Ende März hatten sie bereits ein Spiel. Gegen Schweden gab es eine 7:38 Niederlage.

Das Camp schließt am Freitagabend mit einem Teammeeting. Jede Positionsgruppe präsentiert dem Team, die eigenen Stärken, erzählt von den Camp Highlights. Headcoach Stursberg beendet das Meeting mit der Frage „Der Adler?“ und alle rufen „Flex!“ Der Adler wird morgen seine Muskeln spielen lassen, soviel ist klar. Die Jungs sind heiß und wollen zeigen, was in Ihnen steckt. Und vor allem sie sind ein Team. Egal welche Farben sie zu Hause tragen, sie sind in den Tagen des Camps zu Team Schwarz-Rot-Gold geworden. Drei erfolgreiche Tage, voller Arbeit und langen Stunden, liegen hinter uns, die Stimmung ist gut und die Spannung steigt.

Gameday! Und der startet mit einem Luxus. Wakeup erst um 8:00 Uhr. Nach dem Frühstück auschecken. Der Teambus ist wieder da und bringt uns nach Velje. Im „Atletikstadion“ der Triangle Razorbacks kommen wir gegen 12:00 Uhr an. Vier Stunden bis Kickoff. Platzbegehung. Aktivierung der Jungs durch unseren Quarterback Coach Alexander Hauptert. Passcheck durch den internationalen Verband. Dann ab in die Katakomben. Die Jungs lassen sich tapen, ziehen sich um. Musik dröhnt aus der Kabine. Coaches richten die



Box im Stadion ein. Von dort werden wichtige Informationen an die Sideline gegeben. Die Headsets per Funk laufen. Unser Staff richtet die Teamzone ein. Getränke, Verpflegung. Alles ist bereit. Wir warten. Smalltalk.

Dann endlich 15:00 Uhr. Wir gehen in unser Pre-Game. Warmups. 10 Minuten Indies. Cuts, Ball

Security, Blocking. Hohes Tempo. Zum Abschluss noch ein paar Reminder: „Drei Touchdowns für unsere Unit!“ „Protect the Football!“ „1-2-3! Auf die Fresse!“ Noch ein paar Plays gegen unsere Defense. Nebenher beobachten die Coaches, was die Dänen bei den Warmups machen. Dann zurück in die Kabine. Es kann losgehen. 15:45 Uhr. Warten im Tunnel auf



TER  HAAR

U H R E N W E R K S T A T T

den Einlauf. Die Dänen hinter uns. Singen sich Mut zu. Einlauf. Aufstellung. Nationalhymne. Das ist immer ein besonderer Moment, wenn die Hymne deines Landes für das Team gespielt wird, an dessen Erfolg du mitarbeitest.

Kickoff! Unser Passing Game ist an diesem Tag nicht zu stoppen. 387 Yards durch die Luft, 96 Yards am Boden. 48:6, am Ende fast noch schmeichelhaft, da wir im dritten Quarter einige Chancen liegen lassen. Meine Unit schafft zwei der drei anvisierten Touchdowns. Ich bin recht zufrieden. Ich freue mich besonders für Falk, der vor seinem ersten Spiel als Offensive Coordinator doch etwas nervös war. 2004 stand er als Jugendspieler in Moskau bei der EM für Deutschland auf dem Platz.

Nach dem Spiel ein paar Fotos. Verabschieden und dann mit dem zweiten Teamarzt Stephan Bartsch direkt zurück nach Hamburg. 22:07 Uhr, Gleis 8, Nachtzug nach

Freiburg. 8:30 Uhr Ankunft in der Heimat. Schnell noch ein paar Brötchen für das Frühstück mitgenommen und mit der Regionalbahn das letzte Teilstück zurückgelegt. 9:00 Uhr zu Hause bei der besten Unit der Welt, der Familie. Die Kinder warten schon. Ohne den Rückhalt der Familie wäre so ein Ehrenamt nicht zu bewältigen. Nach dem Frühstück eine Stunde schlafen, duschen und weiter. 15:30 Uhr Kickoff 1. Mannschaft gegen Holzgerlingen.

Viele großartige und engagierte Menschen haben diese intensive und erfolgreiche Reise geprägt. Alles in ihrer Freizeit, alles ohne Bezahlung, Ehrenamt pur. Am 21. September gehen wir zusammen den nächsten Schritt an. In Paderborn treffen wir da auf Schweden. Dann gibt es wieder durchgetaktete Tage und wenig Schlaf. Dann gibt es aber auch die nächste Chance dem Europameistertitel wieder ein Stück näher zu kommen.



Bild oben: Headcoach Philipp Stursberg bringt sein Team zum Abschlusshuddle nach einem erfolgreichen Spiel zusammen.

Bild unten: Runningback Unit beim Länderspiel gegen Dänemark. Von links: Bjarne Stak (Schwäbisch Hall Unicorns), Leon Hackl (Nürnberg Rams), Coach Kern, Robin Kropff (Düsseldorf Panther).

Bilder: Lea Wohlfahrt (@leawhlf) / AFVD

Wir bilden aus!



Wir bilden aus in den Berufen:

- **Industriekaufmann/frau** (w/m/d)
- **Industriemechaniker/in** (w/m/d)
- **Werkzeugmechaniker/in** (w/m/d)
- **Fachlagerist/in** (w/m/d)

Wir bieten:

- **36-Stunden-Woche**
- **30 Urlaubstage**
- **Auslandsaufenthalte**
- **Team Events**
- **Seminare**
- **Hansefit**



Komm zu uns, um weiterzukommen.

Seit über 80 Jahren ist Oetiker führender Hersteller von High-End-Verbindungslosungen für OEMs weltweit. Seit mehr als 50 Jahren bieten wir als Arbeitgeber in Eendingen unseren Mitarbeitenden attraktive internationale Herausforderungen und viele Entwicklungsmöglichkeiten. Vielfalt und hohe Qualitätsstandards sind die Grundpfeiler unserer Unternehmenskultur. So verbinden wir die Visionen von heute mit der Technologie von morgen.

Oetiker Deutschland GmbH
Personalabteilung
Üsenbergerstrasse 13, D-79346 Eendingen a.K.
info.de@oetiker.com | T 07642 684-0 | oetiker.com



Reliable Connections

Ergebnisse & Tabellen Jugend 2024

U19 Regionalliga Baden-Württemberg

20.04.24 - 12:00 Uhr	Freiburg Sacristans	Aalen Legion	42 : 0
28.04.24 - 12:00 Uhr	Freiburg Sacristans	SG Longhorns/Hunters	14 : 8
05.05.24 - 14:00 Uhr	SG Comets/X-PRESS	Freiburg Sacristans	0:35

Pos	Team	Spiele	Proz.	S	N	U	PF	PA	Net Pts
1.	Freiburg Sacristans	3	1,000	3	0	0	91	8	83
2.	SG Bulldogs/Alligators	2	1,000	2	0	0	61	8	53
3.	Nürnberg Rams	3	0,833	2	0	1	82	7	75
4.	Holzgerlingen Twister	2	0,750	1	0	1	42	7	35
5.	München Rangers	2	0,500	1	1	0	38	84	-46
6.	SG Longhorns/Hunters	3	0,333	1	2	0	44	63	-19
7.	Reutlingen Eagles	1	0,000	0	1	0	30	38	-8
8.	SG Comets/X-PRESS	3	0,000	0	3	0	8	83	-75
9.	Aalen Legion	3	0,000	0	3	0	14	112	-98

Nächste Spiele

09.06.24 - 16:30 Uhr	Reutlingen Eagles	Freiburg Sacristans	
22.06.24 - 11:30 Uhr	Holzgerlingen Twister	Freiburg Sacristans	
29.06.24 - 12:00 Uhr	SG Bulldogs/Alligators	Freiburg Sacristans	
07.07.24 - 14:00 Uhr	Freiburg Sacristans	München Rangers	
20.07.24 - 14:00 Uhr	Freiburg Sacristans	Nürnberg Rams	



U15 Flag Landesliga Outdoor 9er Baden-Württemberg

13.04.24 - 11:30 Uhr	Reutlingen Eagles	Freiburg Sacristans	48 : 12
17.03.24 - 12:00 Uhr	Ludwigsburg Bulldogs	Freiburg Sacristans	6 : 27
27.04.24 - 15:00 Uhr	Freiburg Sacristans	Herrenberg Raptors	22 : 9
04.05.24 - 15:00 Uhr	Freiburg Sacristans	Stuttgart Scorpions	47:0

Pos	Team	Spiele	Proz.	S	N	U	PF	PA	Net Pts
1.	Reutlingen Eagles	4	1,000	4	0	0	178	41	137
2.	Freiburg Sacristans	4	0,750	3	1	0	108	63	45
3.	Leonberg Alligators	3	0,667	2	1	0	58	17	41
4.	Ravensburg Razorbacks	5	0,600	3	2	0	69	71	-2
5.	Ludwigsburg Bulldogs	6	0,333	2	4	0	44	130	-86
6.	Herrenberg Raptors	4	0,250	1	3	0	48	76	-28
7.	Stuttgart Scorpions	4	0,000	0	4	0	12	119	-107

Nächste Spiele

09.06.24 - 14:00 Uhr	Freiburg Sacristans	Ravensburg Razorbacks	
----------------------	---------------------	-----------------------	--

DIE STEINPFLEGER

Pflasteraufbereitung mit Langzeitschutz!

- Reinigung** mit bis zu 100° C heißem Wasser (350 BAR Druck)
- Gleichzeitige **Absaugung** von Fugenmaterial und Schmutzwasser
- Neuverfugung** mit unkrauthemmendem Fugenmaterial
- Langzeitschutz** dank Steinpfleger-Protect-Imprägnierung
- Fair und seriös** - schriftliche Angebote und Topbewertungen
- ca. 75% günstiger** als eine Neuverlegung



vorher



nachher



Auch mit Unkrautschutz!

Kostenfreie Probefläche, ohne Anfahrtskosten!
Tel.: 07 61 / 70 88 97 60

Offenburgerstr. 52
79108 Freiburg

Lass dich von unserem **KURZFILM** überzeugen!



d.kontakt@die-steinpflieger.de

www.die-steinpflieger.de

„Verwittertes Pflaster?! – Die Alternative zur Neuverlegung.“

Till Strobel, Betriebsleiter der Steinpflieger Team Freiburg im Interview:

Frage: „Herr Strobel, eine kurze Einleitung bitte. Was genau bieten die Steinpflieger an?“

T. Strobel: „Wir haben uns darauf spezialisiert, Oberflächen im Außenbereich aufzubereiten und diese nachhaltig zu schützen. Im Grunde vergleichbar mit der Pflege eines Autos. Richtig geschützt hat man auch hier deutlich länger Freude daran und erhält zeitgleich den Wert.“

Frage: „Kurz zum Ablauf, wie kann man sich einen Steinpfliegerbesuch vorstellen?“

T. Strobel: „Zunächst schaut sich ein Mitarbeiter die Flächen an, legt eine Probereinigung, bspw. in einer Ecke an, und erstellt dann ein Aufmaßblatt inkl. Fotos. Dieses wird noch vor Ort an unser Büro versendet. Direkt im Anschluss erhält der Kunde ein schriftliches Angebot. Das Besondere bei uns: Bis hierhin ist alles kostenfrei und völlig unverbindlich. Für uns sind die Angebote verbindlich, es wird kein Cent mehr abgerechnet als vereinbart, auch wenn wir länger bleiben müssen.“

Frage: „Und wie läuft so eine Aufbereitung, bspw. die eines Pflasters ab?“

T. Strobel: „Wir reinigen mit bis zu 100°C heißem Wasser und einem angepassten Druck von bis zu 350 bar. Dabei saugen wir gleichzeitig das entstehende Schmutzwasser sowie das Fugenmaterial ab. Im Anschluss wird die Fläche einer umweltverträglichen Art der Desinfektion unter-

zogen. Damit entfernen wir selbst die kleinsten Rückstände und Sporen. Damit es aussieht wie neu verlegt und die Flächen ihre Stabilität behalten, werden diese neu verfugt. Im Anschluss imprägnieren wir die Flächen und schützen diese so langfristig.“

Frage: „Warum sollte man die Steinpflieger beauftragen?“

T. Strobel: „Zum einen natürlich der Faktor Zeit. Ich denke, ein Garten ist in erster Linie ein Ort der Ruhe und Erholung. Wer möchte schon die wenigen Sonnenstunden damit verbringen, zu reinigen und Sachen von A nach B zu schleppen. Außerdem ist ja zu beachten, reinigt man selbst, ist das i. d. R. alle 3-4 Monate nötig. Dabei wird viel Dreck an Fenstern und Türen verursacht, teilweise werden die Fugen ausgespült, Pfützen entstehen und natürlich wird jedes Mal das Pflaster weiter angeraut. Dadurch ist das Pflaster im neuen Jahr noch schmutzanfälliger. Wenn wir da waren, bieten wir mit STEINPFLEGER® Protect 4 Jahre Garantie, auch gewerblich! Und dank unserer hauseigenen festen Systemfuge ist auch eine nachhaltige chemiefreie Unkrauthemmung möglich.“

Frage: „Man hört und liest ja immer wieder von Drückerkolonnen, welche vor Ort direkt abbassieren und mit dubiosen Mitteln nachhelfen. Was unterscheidet Sie davon?“

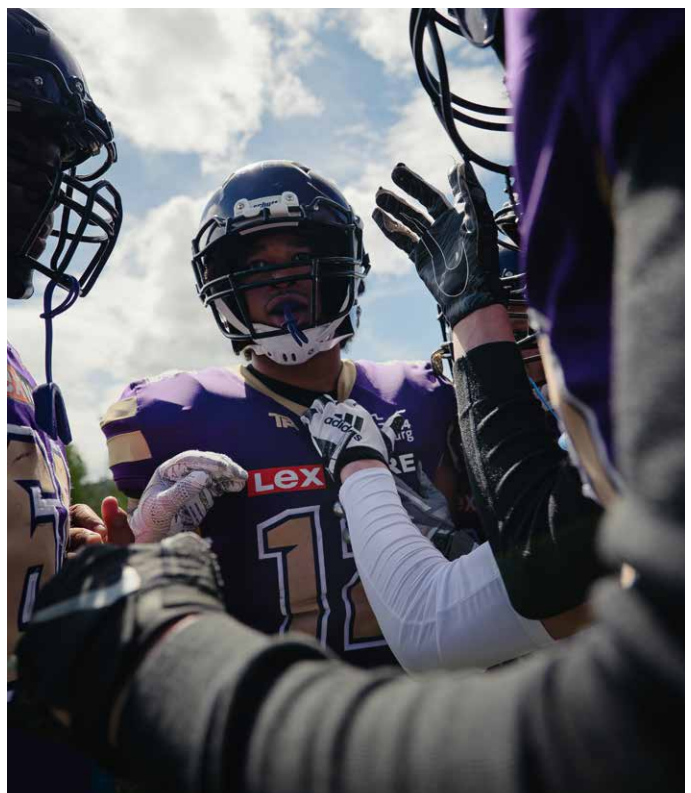
T. Strobel: „Einfach alles!

Das beginnt schon damit, dass wir Angebote ausschließlich schriftlich versenden, geht über unsere Auftragsbestätigungen bis hin zu einer ordnungsgemäßen Rechnung, welche auch zum Teil steuerlich geltend gemacht werden kann. Nicht zuletzt sind wir einfach vor Ort und mit offenem Visier am Kunden. Das gibt Sicherheit. Garantiert haben wir auch in Ihrer Nähe Referenzen zu bieten.“

Frage: „Herr Strobel, ein letztes Statement an alle Unentschlossenen, und wie man Sie erreichen kann!“

T. Strobel: „Testen Sie uns. Bis zu Ihrem „Go“ zur Durchführung der Arbeiten ist es kostenfrei und unverbindlich, Sie können nur gewinnen!“

Auf www.die-steinpflieger.de haben wir ein informatives Video am Beispiel einer Auftragsdurchführung, telefonisch sind wir unter **07 61 - 70 88 97 60** erreichbar.



NÄCHSTES HEIMSPIEL

SALUTE TO SERVICE GAMEDAY

16. JUNI



1844 FREIBURG SACRISTANS



BIBERACH BEAVERS

FT-SPORTPARK



POWERPARTY AB 14:00 UHR | KICKOFF 15:30 UHR



Deutsche
Vermögensberatung

Büro für Deutsche Vermögensberatung
Stephan Kupfner und Ronnie Konan
Am Laidhölzle 3 · 79224 Umkirch · Telefon 07665 9343890

Top Coach.
Top Berater.
Top Beruf.

Jetzt Vermögensberater werden
und Karriere als Finanzcoach
starten.



Förderverein Abteilung American Football der FT 1844

Am 12. November 2018 wurde der Förderverein zum Zwecke der Unterstützung der Abteilung American Football der FT 1844 ins Leben gerufen. Der Vorstand des Fördervereins besteht aus drei Personen. 1. Vorsitzende ist Judy Hommel, 2. Vorsitzende Angelina Koss und Tim Schmitt bekleidet die Rolle des Kassenwarts / Schatzmeisters.

Die Ziele des Fördervereins

Der Erfolg in der Jugendarbeit sowie bei der aktiven Herrenmannschaft der Sacristans kommt nicht irgendwoher, sondern ist das Ergebnis leidenschaftlicher, kompetenter Arbeit jedes Einzelnen, ob Trainer, Spieler, Physio, Betreuer oder Helfer. Aber auch hier besteht eine Notwendigkeit an finanziellen Mitteln. Dazu will und kann der Förderverein seinen Beitrag leisten. Daher sind unsere Ziele:

- Finanzielle und materielle Unterstützung der Mannschaften.
- Förderung der Jugendarbeit.
- Schaffung der Möglichkeit zur materiellen und finanziellen Unterstützung für sozial schwächer gestellte Abteilungsmitglieder (z.B. Anschaffung von Leihhausrüstungsgegenständen oder Beteiligungskosten an Trainingslagern).
- Aus- und Fortbildung der Trainer sowie den Einsatz externer Trainer.

Der Jahresbeitrag beläuft sich auf 30,00 Euro.

Der Förderverein ist über die E-Mail-Adresse foerderverein@sacristans.de oder über folgenden Link zu erreichen: www.foerderverein.sacristans.de.

Jetzt Mitglied werden!



Und die 1844 Sacristans
und American Football
in Freiburg unterstützen!

Click Click... hier sind wir im Web zu finden!

Homepage	www.ft1844.de/sacristans
Instagram	@freiburg_sacristans_official
Instagram	@freiburgsacristansjuniors
Twitter	www.twitter.com/sacristans
Facebook	www.facebook.com/sacristans
YouTube	www.youtube.com/@sacristans

Impressum

GRIDIRON - Offizielles Magazin der 1844 Freiburg Sacristans

Herausgeber:

Förderverein Abt. American Football der Freiburger Turnerschaft von 1844
Telefon: 0171 831 26 38
E-Mail: foerderverein@sacristans.de | <http://foerderverein.sacristans.de/>

Redaktion:

Jochen Kern
Telefon: 0151 12 73 17 71
E-Mail: jochen.kern@sacristans.de

Anzeigenverwaltung:

Judy Hommel (1. Vorsitzende Förderverein)
Telefon: 0171 831 26 38
E-Mail: foerderverein@sacristans.de

Erscheinungsweise:

zu den Heimspielen der 1. Herrenmannschaft

Redaktionsschluss Heft Nr. 4:

9. Juni

Titelbild:

Angelina Koß

An dieser Ausgabe haben mitgewirkt:

Julian Hauser, Jochen Kern.

Fotos:

Jochen Kern, Angelina Koß, Lars Sodeik.

Druck:

Bernauer Offsetdruck, Freiburg

Auflage:

200 Exemplare

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren und Anzeigenpartnern, die es uns ermöglichen, uns in dieser Form zu präsentieren.

Abteilungsleitung American Football:

Abteilungsleiter:

Patrick Lautenbach
E-Mail: patrick.lautenbach@sacristans.de

Kassenwart/Schriftführer:

Lars Staude
E-Mail: lars.staude@sacristans.de

Leiter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Jochen Kern
E-Mail: jochen.kern@sacristans.de

Sportlicher Leiter Erwachsenensport

Philipp Haase
E-Mail: philipp.haase@sacristans.de

Vizeabteilungsleiter Erwachsenensport:

Marvin Müller
E-Mail: marvin.mueller@sacristans.de

Sportliche Leiterin Juniorsport:

Jessica Kern
E-Mail: jessica.kern@sacristans.de

Vizeabteilungsleiterin Juniorsport:

Sandra Riegger
E-Mail: sandra.riegger@sacristans.de

Vernetzen Sie mit uns die Zukunft der Mobilität

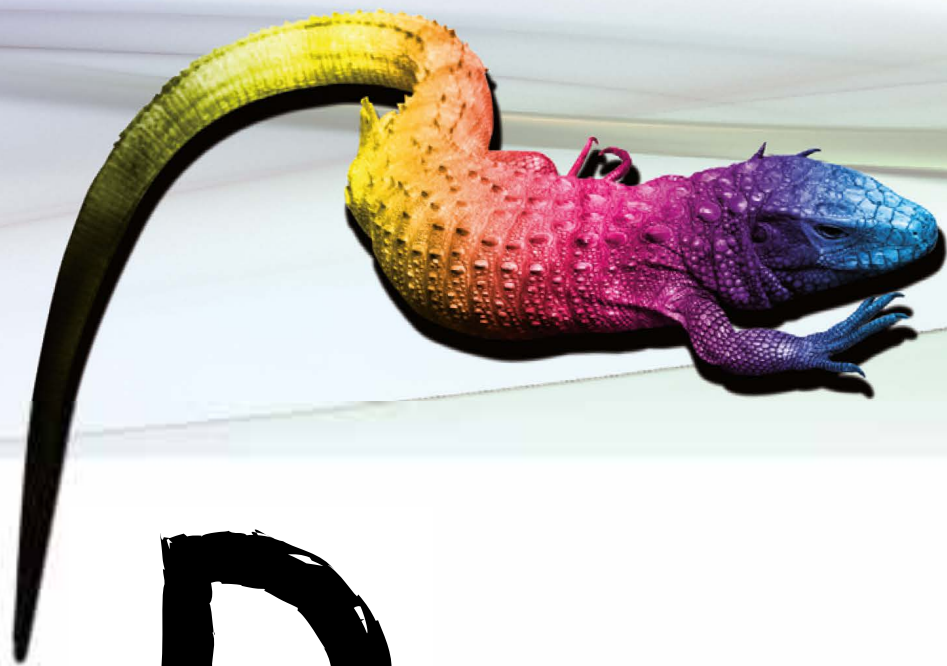
Werden Sie Teil unseres Teams!

- **Softwareentwickler (w/m/d)**
- **Softwaretester (w/m/d)**
- **IT-Systemadministrator (w/m/d)**
- **Dualer Student (w/m/d) - Bachelor of Science**
(Informatik/Data Science und Künstliche Intelligenz)

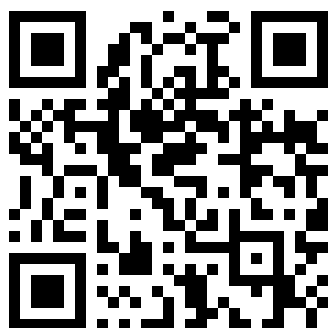
Weitere Stellenangebote:

www.highQ.de/karriere





ERNAUER OFFSETDRUCK



Bötzingen Str. 14
79111 Freiburg
Tel. 0761/471002

www.offsetdruckbernauer.de
info@offsetdruckbernauer.de